

[Free and download] Das Lied vom Winterschwert, Band 1: Die Tr in den Berg

Das Lied vom Winterschwert, Band 1: Die Tr in den Berg

Von Martin Krger

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #18819 in eBooks Veröffentlicht am: 2014-07-24 Erscheinungsdatum: 2014-07-24 File Name: B00M2AOB1A | File size: 73.Mb

Von Martin Krger : Das Lied vom Winterschwert, Band 1: Die Tr in den Berg before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Lied vom Winterschwert, Band 1: Die Tr in den Berg:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine erfreulich unterhaltsame Genre-Mischung Von Susanne Kohlheid... die ich trotz ihrer etwa 500 Seiten in wenigen Tagen weggelesen habe. Aber was heit Genre-Mischung, das Buch ist berwiegend ein Fantasyroman, der hin und

wieder kleine Horroreinschbe aufweist, und was den Weltenaufbau angeht, sich ins Sci-Fi-Genre wagt. So erfahren wir von Paralleluniversen und Dimensionsrissen, alles vorgestellt in einer surrealen Szene, die in Amsterdam spielt, und dann auch wieder doch nicht. H, klingt komisch? Nein, das ist ziemlich gelungen, wie ich finde. Um was geht es? Ein Vater sucht seinen Sohn und seine Ehefrau, die beide in einem Tunnel in der Schweiz verschwunden sind. Dabei trifft er auf Sara, eine Angehörige einer Geheimorganisation namens Ring der Wahrheit, die sich ebenfalls auf der Suche nach ihrem Bruder und dessen Tochter befindet. Sara ist es auch, die ihn in einige "Wahrheiten" einweihet, wie z.B. das Ziel ihrer Suche und der Existenz ihres eigentlichen Gegenspielers. Dann geht die Suche los, eine Suche, die neben den Verschwundenen auch das im Titel genannte Winterschwert zum Ziel hat. Was es genau ist, ob tatsächlich ein Schwert oder wie im Buch genannt, ein Artefakt, bleibt offen, die Reihe wird nämlich noch fortgesetzt. Die Suche macht zunächst Halt in einem vorindustriellen London, aus dem die Hauptfiguren gerade noch fliehen können, bevor sie das eigentliche Ziel ihrer Reise, ein Land namens Norvald, erreichen. Ab hier ist der Roman ein High-Fantasy-Titel, mit Reitern, Burgen und Fürsten und einer Art Magiern. Viel kann ich über die Handlung in Norvald nicht erzählen, ohne zuviel zu verraten. Ob sie ihre Familienangehörigen wiederfinden? Werde ich nicht beantworten. Aber nur soviel: Was immer geschieht, Krger hat einige interessante Wendungen auf Lager, die vom blichen Fantasyklischee abweichen. Das Buch ist der Beginn einer geplanten Romanreihe. Ins Auge fällt auch das gelungene Cover, das wohl den Protagonisten vor einem Dimensionsriss zeigen soll. zum Schreibstil: Krger schreibt sehr angenehm und flüssig auf den Punkt, und baut dabei gut Spannung auf. Ich mich frage mich natürlich, inwiefern viele der aufgeworfenen Fragen aufgelöst werden und wie sich die Waage zwischen den Fantasy- und Sci-Fi-Elementen halten wird. Die Charaktere sind weiter ausbaufähig, aber Band Zwei ist angekündigt und ich bin gespannt. 4 von 5 Sternen. 3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend, hohes Tempo - aber irgendwie zu viel des Guten. Von Kunde Ein durchaus spannendes Buch mit hohem Tempo, interessanten Einfällen und gutem Erzählstil. Und trotzdem hat es mich nicht so richtig gepackt. Ich dachte, dass die Protagonisten oft sehr unvorsichtig, naiv und unbedacht agieren. Das nervt nach einiger Zeit und hat bei mir die Identifikation mit den handelnden Personen gestört. Außerdem bleibt sehr vieles entweder im Ungewissen oder wird nicht so erklärt, dass es "zusammenpasst". Ein Charakter, der zum auserwählten Retter bestimmt ist, aber absolut keine Ahnung hat, was er tut und von einer extrem lebensgefährlichen Situation in die nächste stolpert, wird für mich irgendwann mal unglaubwürdig. Spannende Situationen sind ja gut und schön, aber immer nur "Lebensgefahr" und "glückliche Zufallsrettung" hat mir nicht ausgereicht. Der "Held" kommt ständig in extreme Lebensgefahr durch haushoch überlegene Gegner, hat selber keine Ahnung oder besondere Talente und wird stets durch irgendeinen Zufall in letzter Minute gerettet. Das reicht mir nicht für eine höhere Bewertung. 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessanter Mix - Fantasy mal neu. Von M. Schaefer Das Buch fängt sehr ungewöhnlich an und hat mich gar nicht an typische Fantasy erinnert, sondern eher an Horror. Später entwickelt es sich dann aber doch teilweise in Richtung mir bekannter Fantasy, bleibt aber sehr düster. Die Geschichte ist dabei sehr spannend und das verwendete Element der Paralleluniversen ist für mich stimmig umgesetzt. Wer Schwert und Magie-Fantasy erwartet, der wird eventuell etwas enttäuscht werden. Wer aber auch mal neue Aspekte in einem Fantasy Roman akzeptiert, der bekommt viele Stunden spannender Unterhaltung geboten.

Kurzbeschreibung Unsere Welt ist nur eine von vielen. Tom Brandner begibt sich, begleitet von einer geheimnisvollen Fremden namens Sara, auf die Suche nach seinem verschwundenen Sohn. Durch ein seltsames Portal in einem alten Schweizer Armeetunnel beginnen sie eine Reise, die sie durch Parallelwelten, vorbei an Krieg, grauenhaften Kreaturen und unerwarteten Freunden bis zu den Grenzen ihres eigenen Verstandes führt, stets im Wettlauf gegen eine uralte Bedrohung. In Norvald, einem nordischen Königreich, in dem noch immer Schwerter und Speere regieren, und man sich des Nachts an den Herdfeuern Geschichten von längst vergangenen Heldentaten erzählt, beginnt Tom zu begreifen, dass weit mehr als nur das Leben seines Sohnes auf dem Spiel steht. Der allvereinenden Realität selbst droht die Vernichtung, wenn er nicht lernt, seiner wahren Bestimmung zu folgen. So erzählt es das Lied vom Winterschwert, und was das Lied berichtet, ist seit jeher eingetroffen ... bis zum heutigen Tag. Die Trilogie in den Bergen Das Lied vom Winterschwert: Band Eins Band Zwei erschien im Oktober 2016. Kurzbeschreibung Unsere Welt ist nur eine von vielen. Tom Brandner begibt sich, begleitet von einer geheimnisvollen Fremden namens Sara, auf die Suche nach seinem verschwundenen Sohn. Durch ein seltsames Portal in einem alten Schweizer Armeetunnel beginnen sie eine Reise, die sie durch Parallelwelten, vorbei an Krieg, grauenhaften Kreaturen und unerwarteten Freunden bis zu den Grenzen ihres eigenen Verstandes führt, stets im Wettlauf gegen eine uralte Bedrohung. In Norvald, einem nordischen Königreich, in dem noch immer Schwerter und Speere regieren, und man sich des Nachts an den Herdfeuern Geschichten von längst vergangenen Heldentaten erzählt, beginnt Tom zu begreifen, dass weit mehr als nur das Leben seines Sohnes auf dem Spiel steht. Der allvereinenden Realität selbst droht die Vernichtung, wenn er nicht lernt, seiner wahren Bestimmung zu folgen. So erzählt es das Lied vom Winterschwert, und was das Lied berichtet, ist seit jeher eingetroffen ... bis zum heutigen Tag. Die Trilogie in den Bergen Das Lied vom Winterschwert: Band Eins Band Zwei erschien

im Oktober 2016.